

Washington (USA). Freer Gallery of Art. -1.1.96: *Whistler & Japan*.

Weimar. Goethehaus. -20.9.: *Uranus met Germania*. Eine Arbeit von Helmut Schweizer.

Weingarten. Akademie der Diözese Rottenburg. -2.11.: *Günter Grass*. Graphiken und Zeichnungen.

Wien (A). Architekturzentrum u. a. 25.8.-12.11.: Architekturfestival.

Künstlerhaus. -21.8.: *Hermann Nitsch*. Retrospektive 1955-1995. 10.9.-10.12.: *Europa nach der Flut*. Kunst 1945-1965 (K).

Kunstforum. 24.8.-19.11.: *In Perfect Harmony*. Picture & Frame 1850-1920 (K).

KunstHaus. -17.9.: *Marino Marini*.

Kunsthistorisches Museum. -2.10.: *Zeitlos. Das Menschenbild in der Skulptur und Zeichnung Fritz Wotruba*. Retrospektive.

MAK. -17.9.: *James Turrell. The Gasworks*. -26.11.: *Brennpunkt Biedermeier*. Ofenentwürfe Erndt. 6.9.-19.11.: *Das andere Haus*. Architektur in Mähren und Schlesien 1890-1938.

Museum für Völkerkunde. 14.9.-28.2.96: *Lebensmuster*. Textilien in Indonesien (K).

Palais Harrach. -2.10.: *Fritz Wotruba* (K).

Palais Palffy. -Sept.: *Robert Lebeck*. Foto-Porträts (K).

Wilhelmshaven. Kunsthalle. 17.8.-24.9.: *Rudolf Jahns*.

Winterthur. Kunstmuseum. -27.8.: *Marisa Merz* (K).

Villa Flora, Tösstalstraße. Neu eröffnet: Sammlung Hahnloser.

Wörlitz. Schloß u. a. -3.1.10.: 1795-1995. *Wedgwood*. Englische Keramik in Wörlitz (K).

Wolfegg (Allgäu). Orangerie. 27.8.-17.9.: *Umbruch*. Skulpturen und Malerei.

Wolfsburg. Kunstmuseum. 19.8.-12.11.: *Paul Graham*. Fotografien aus Japan 1989-1995 (K).

Schloß. -8.10.: *Meisterwerke der italienischen Druckgrafik im 20. Jh.*

Worpswede. Kunsthalle F. Netzel. -24.9.: *Nacht und Dämmerung*. Worpsweder Künstler aus 100 Jahren.

Würzburg. Mainfränkisches Museum. 28.9.-3.12.: *Franz Ludwig von Erthal*. Fürstbischof von Würzburg und Bamberg.

Städt.Galerie. -10.9.: *Barbara Camilla Tucholski*. Gemälde und Zeichnungen. 17.9.-19.11.: *FormSchichten - FarbStrahlen*. Aspekte russischer und osteuropäischer Kunst 1910-1930 (K).

Wuppertal. Von der Heydt-Museum. -24.9.: *Rembrandt, Rubens, van Dyck*. Aus dem Museum der Bildenden Künste Budapest (K).

Zürich (CH). Kunsthau. -8.10.: *Bruce Nauman* (K). -24.9.: *Alexander Hahn*. Kunstpreis der Zürcher Kunstgesellschaft.

Museum für Gestaltung. 2.9.-22.10.: *Bruno Munari. Far vedere l'aria*. Museum Bellerive. -3.9.: *Starke Falten* (K); *Bernard Dejonghe*. Skulpturen aus Keramik und Glas.

Zugspitzgipfel. -22.10.: *Stephan Balkenhol*.

## Zuschriften an die Redaktion

### *Berliner Volontariate*

An den Staatlichen Museen zu Berlin sind in Gemäldegalerie, Nationalgalerie/Abt. 19. Jh. oder 20. Jh., Kupferstichkabinett, Skulpturensammlung, Kunstgewerbemuseum, Kunstbibliothek, Münzkabinett und im IT-Fachreferat kunsthist. Dokumentation zum 1. und 2. Quartal 1996 je drei Stellen als Wiss. Museumsassistentinnen/-assistenten (in Fortbildung) zu besetzen. Das zweijährige Volontariat wird in drei Blöcken à 8 Monate durchgeführt. Bitte benennen Sie die drei von Ihnen bevorzugten Stationen. Voraussetzungen: Hochschulabschluß in Kunstgeschichte; Promotion ist ausdrücklich erwünscht. Vergütung: in Höhe der Anwärterbezüge für den höheren Dienst.

Die Bewerbungsunterlagen incl. einer Zusammenfassung der Dissertation auf ca. 1,5 Seiten sind bis zum 30.9.1995 zu richten an den *Generaldirektor der Staatl. Museen zu Berlin - GD 2 -, Stauffenbergstr. 41, D-10785 Berlin*.

### *Rudolf Jahns-Preis*

Der für junge Kunsthistoriker ausgeschriebene Rudolf Jahns-Preis soll am 13. März 1996 anlässlich einer Ausstellung im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg überreicht werden. Zu den Teilnahmebedingungen s. *Kunstchronik* 48, 1995, S. 175.

*Rudolf Jahns-Stiftung, Leopold-Zunz-Weg 9, 32756 Detmold. Tel. 05231/24579, Fax 05231/24590*

### *Arbeitsgemeinschaft der Kunst- und Museumsbibliotheken (AKMB)*

Auf dem 85. Deutschen Bibliothekartag in Göttingen ist mit der ersten Mitgliederversammlung, Vorstandswahl, Feststellung zentraler Arbeitsthemen und deren Konkretisierung durch die Benennung von Fachgruppen die Grundlage geschaffen worden, um Wünsche und Bedürfnisse der Kunst- und Museumsbibliotheken sowie verwandter Einrichtungen in Handlungen umzusetzen. Gleichzeitig hat sich ein Team zur Redaktion des Mitteilungsblattes der AKMB konstituiert. Damit hat das Komitee, das 1993 auf dem Leipziger Bibliothekartag beauftragt worden war, die Arbeitsgemeinschaft zu gründen, seine Aufgabe erfüllt.

Die Aufgabenerfüllung in unseren Bibliotheken soll durch Kooperation und Kommunikation auf Tagungen, in Fortbildungsveranstaltungen und gezielter Fachgruppenarbeit optimiert werden; die Arbeitsgemeinschaft sieht hier den Schwerpunkt ihrer Arbeit. Für die Verbreitung von Ergebnissen der Zusammenarbeit, für die Diskussion von Fachfragen und Möglichkeiten zur Profilierung der Interessenvertretung in bibliothekspolitischer, arbeitsökonomischer und arbeitsgestalterischer Hinsicht wird das Mitteilungsblatt das Forum sein.

Die AKMB wird auch außerhalb der Arbeitsgemeinschaft die Öffentlichkeitsarbeit fördern, u. a. durch die Mitgestaltung eines Bibliotheksführers, für den Vorbereitungen im Gange sind, durch Hilfestellung bei der Nutzung neuer Techniken (z. B. Internet), durch Erstellen und Verbreiten einer Mitgliederliste sowie durch Pflege von Beziehungen zu national und international verwandten Einrichtungen.

Mit der Möglichkeit, noch in diesem Jahr durch die Unterstützung des Deutschen Bibliotheksinstituts drei fachbezogene Fortbildungsveranstaltungen und durch die Vermittlung der Bibliothekarischen Auslandsstelle

beim DBI eine Studienreise anbieten zu können, steigt die AKMB in die inhaltliche Arbeit ein:

– Allegro-C/X in Kunstbibliotheken, Fortsetzungsveranstaltung, im Dezember in Wolfenbüttel

– RAK-WB in Kunstbibliotheken im November

– einwöchige Frankreichreise von zehn Teilnehmern der AKMB mit Besuchen in einschlägigen Einrichtungen in Paris im September.

Die genauen Daten werden im Bibliotheksdienst veröffentlicht.

*Ansprechpartner: Dipl. Bibliothekarin Monika Steffens, Stadtmuseum Oldenburg, Bibliothek, Am Stadtmuseum 4-8, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441/235-2887, Fax: 0441/235-3145 1. Vorsitzende), Dr. Rüdiger Hoyer, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstr. 10, 80333 München, Tel. 089/5591-511, Fax: 089/5504352 (2. Vorsitzender)*

### *Moritz von Schwind*

Die Kunsthalle Karlsruhe bereitet eine Ausstellung Moritz von Schwinds vor. Besitzer von Gemälden und Zeichnungen des Künstlers werden gebeten, sich an Dr. Siegmund Holsten (*Staatl. Kunsthalle Karlsruhe, Hans-Thoma-Str. 2, 76133 Karlsruhe, Fax 0721/9266788, Tel. 0721/9263355*) zu wenden.

### *Werkverzeichnis der Zeichnungen und Pastelle von Otto Dix*

Für die Erarbeitung des letzten noch ausstehenden Werkverzeichnisses von Dix im Auftrag der Otto-Dix-Stiftung Vaduz werden Informationen zu Zeichnungen, Skizzenbüchern, Kartons (1:1-Vorzeichnungen zu Gemälden) und Pastellen in öffentlichem und Privatbesitz gesucht.

*Ulrike Rüdiger, Kunstsammlung Gera, Küchengartenallee 4, 07548 Gera. Tel. 0365/8322147, Fax 0365/8322112*

### Egid Quirin Asam

Für eine Monographie mit Werkverzeichnis von Egid Quirin Asam (1692-1750) bitte ich um Hinweise auf Skulpturen, Gemälde, Graphik, Dokumente etc. in privatem Besitz, Kunsthandel und Depots. Diskretion wird zugesichert.

*Evelin Altnöder M. A., Gertrud-von-le-Fort-Str. 21, 93051 Regensburg, Tel. 0941/949312*

### Wilhelm Laage

Für die Erstellung eines Werkverzeichnisses über den aus Hamburg (und Reutlingen) stammenden Maler Wilhelm Laage (1868-1939) suche ich Ölbilder und Aquarelle des Künstlers. Besitzer von Werken Laages bitte ich, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

*Isabelle Böhm, Lindenhofweg 47, 88131 Lindau/B.; Tel. 08382/22174; Fax 08382/4860*

## Die Autoren dieses Heftes

Henry Keazor, Friedensstr. 43, 69121 Heidelberg

Dr. Jörg Martin Merz, Lehrstuhl für Kunstgeschichte der Universität, Universitätsstr. 10, 86135 Augsburg

Dr. Ulrike Bauer-Eberhardt, Marschnerstr. 99, 81245 München

PD Dr. Ronald Kecks, Dechbettener Str. 5 B, 93049 Regensburg

Dr. Thomas Dittelbach, Hesselöher Str. 2, 80802 München

### REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

*Verantwortlicher Redakteur:* Dr. Peter Diemer, *Redaktionsassistent:* Elke Loleit, *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 80333 München.

*Herausgeber:* Verlag Hans Carl GmbH & Co. KG, Nürnberg. Inhaber und Beteiligungsverhältnisse: Kommanditisten: Raimund Schmitt, Rückersdorf, 26 %, Traudel Schmitt, Rückersdorf, 26 %. Komplementär: Raimund Schmitt GmbH, Nürnberg. Erscheinungsweise: Monatlich. Abonnementpreise/Inland: Jährlich DM 65,- zuzügl. Vertriebs-Gebühr und 7 % MwSt. Binnenmarktländer-Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Drittländer: Jährlich DM 76,- zuzügl. Vertriebs-Gebühr; Binnenmarktländer-Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: Jährlich DM 76,- zuzügl. Vertriebs-Gebühr und MwSt. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Jahresende. *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 18 vom Januar 1995. *Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Fernruf: Nürnberg (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-42 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-47. – Bankkonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). Druck: Fabi & Reichardt-Druck GmbH, 90439 Nürnberg.